

Interview mit der neuen SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Claudia Suhr

Was waren deine Gründe, in die SPD einzutreten?

Claudia: Meine Familie war in den 90er Jahren wie viele andere Bremerhavener Familien auch von der Werftenkrise betroffen. Ich erlebte die Existenzängste und Ungewissheit der Beschäftigten als Angehörige ganz hautnah mit. Diese Zeit hat mich natürlich sehr geprägt und mir nicht nur gezeigt, wie bedeutsam die soziale Verantwortung von Unternehmern und Arbeitgebern ist, sondern auch wie wichtig es ist, sich politisch aktiv dafür einzusetzen, dass die Arbeitgeberseite sich dieser Verantwortung auch stellt.

Foto: W. Junge



Wo war bisher dein Schwerpunkt in der kommunalpolitischen Arbeit?

Claudia: Da ich selber berufstätige Mutter zweier kleiner Kinder und wie viele andere in unserer Gemeinde Berufspendlerin bin, ist ein großes alltägliches Thema für mich die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Zeit ist für Familien heute ein kostbares Gut. Deshalb habe ich mich gefreut, im Kita-Ausschuss mitarbeiten zu können. Hier habe ich gemerkt, dass die Gemeinde Beverstedt in Sachen Kinderbetreuung zum Glück bereits gut aufgestellt ist. Wir müssen allerdings hart daran arbeiten, dass das so bleibt.

Wo willst du dich künftig besonders engagieren?

Claudia: Als Ehefrau eines Landwirts bin ich für den Bereich Landwirtschaft besonders sensibilisiert. Die Entwicklungen der modernen Landwirtschaft stellt die Betriebe auf die Probe, aber auch so manches mal die Geduld der Anwohner und Nachbarn. Dies wird sicher ein Thema sein, dass mich und uns in Zukunft noch intensiver beschäftigen wird. Als beratendes Mitglied werde ich in den Finanzausschuss gehen.

Was hat dich bewogen, zum Parteivorsitz im OV zu kandidieren?

Claudia: Die SPD vor Ort hat in den letzten Jahren bereits sehr gute Arbeit für die Menschen in Beverstedt geleistet, wir können daher mehr als stolz auf uns sein. Demokratie lebt von Meinungsvielfalt. Mein Ziel ist es, nicht nur die Öffentlichkeitsarbeit zu verstärken, sondern auch die politische Diskussion im Ortsverein lebendiger und transparenter zu gestalten. Ich freue mich auf diese Herausforderungen und hoffe, so noch mehr Menschen für unsere Arbeit begeistern zu können.

Wir von der SPD Beverstedt freuen uns sehr, dass Oliver Lottke aus Loxstedt es geschafft hat, bei der Landtagswahl 2017 unseren Wahlkreis direkt zu gewinnen und dass er jetzt unsere Interessen im niedersächsischen Landtag vertritt.



V. I. S. D. P.:

SPD-Ortsverein Beverstedt

Bildverwendung: Wappen und Rathausbild mit freundlicher Genehmigung der Gemeinde Beverstedt



www.spd-beverstedt.de

SPD vor Ort

Info des SPD-Ortsverein Beverstedt und der SPD-Ratsfraktion
Nr. 6 ■ Frühjahr 2018



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nicht nur auf Bundesebene, sondern auch im SPD-Ortsverein Beverstedt hat der Generationswechsel stattgefunden: Claudia Suhr aus Wellen löst Wilfried Geils im Parteivorsitz ab. Der Ortsverein hat am 14.03. einstimmig den neuen Vorstand gewählt, dem weiterhin Ulrike Horstmann als Kassenwart und neuerdings Thomas Kößmeier als Schriftwart angehören.

Wilfried Geils hat zehn Jahre lang den SPD-Ortsverein geführt und in dieser Zeit beachtliche Erfolge erzielt. Bei den Wahlen zum Gemeinderat Beverstedt hat er in den Jahren 2011 und 2016 entscheidend dabei mitgewirkt, gute Wahlergebnisse einzufahren und die Mehrheit im Rat zusammen mit Bündnis90/Die Grünen zu erhalten.



Bild (von links): Th. Kößmeier (Kassenwart), W. Geils, C. Suhr, A. Rose (stv. Vorsitzende), U. Horstmann (Kassenwartin)



**1. Vorsitzende
Claudia Suhr**



**Stv. Vorsitzender
Wilfried Geils**

Claudia Suhr ist bestrebt es zu schaffen, dass der Ortsverein Beverstedt bei den kommenden Wahlen in der Erfolgsspur verbleibt. Insbesondere ist es ihr Anliegen, die vielen neuen Mitglieder in die Partei zu integrieren und mit ihnen auch neue Impulse für den Ortsverein und die Ratsfraktion zu setzen.

Prioritätenliste weist den Bau von drei Stellplätzen für Praxis aus

Ortvorsteher verteidigt Investition

Darf die Gemeinde Beverstedt drei Parkplätze speziell für eine Arztpraxis bauen? ...

Der Hintergrund: Nach der Sitzung des Bauausschusses steht das Bauprojekt auf der Prioritätenliste - soll also realisiert werden. Drei Parkplätze sollen für 3000 Euro an der Rehloge in Stubben für eine Arztpraxis geschaffen werden. Gerd Tienken (SPD), Ortsvorsteher in Stubben, betont, wie wichtig die Parkplätze für die Praxis seien, das vorhandene Parkangebot reiche zu bestimmten Zeiten für die Patienten nicht aus. „Es ist wichtig, die ärztliche Versorgung im Ort zu unterstützen“, sagte Tienken. Andere Stimmen in der Politik sehen das anders und heben hervor, dass man nicht auf Gemeindkosten nur für eine einzelne Praxis bauen dürfte. ...



Thomas Klößmeier

Die Diskussion über den Bau von drei Parkplätzen vor und für die Praxis in Stubben nimmt anachronistische Züge an. In der Gemeinde Beverstedt wird jahrelang um die Fortführung von Hausarztpraxen alteingesessener Ärzte gekämpft, die in Ruhestand gehen bzw. gegangen sind. Auf mehreren Ebenen wird viel Geld in die Hand genommen, und das Engagement ist erfolgreich: in Lunestedt, Bokel und Stubben werden die Praxen von neuen Ärzten weitergeführt, ein Segen für alle, die Wert auf eine gute hausärztliche Versorgung Wert legen.

Wir von der rot-grünen Mehrheitsgruppe im Gemeinderat werden uns weiterhin intensiv um das Thema Hausärzte kümmern. Es ist gut, dass es



Foto: privat

Bild (von links): B. Börsmann, Th. Klößmeier, G. Tienken,

auch in der Wahlperiode 2016-2021 eine rotgrüne Mehrheit im Gemeinderat Beverstedt gibt. Denn zumindest wir sehen es so, dass Parkplätze im Umfeld von Hausarztpraxen ein Segen sind sowohl für die Patienten als auch für den ganzen Ort.



Foto: privat

Der scheidende Ortsvereinsvorsitzende überreicht drei neuen Mitgliedern der SPD die Parteibücher

Von links: Helmut und Daniele Boettjer, W. Geils, Sascha Werlich

Gebührenfreie Kitas

Quelle: Homepage der SPD Niedersachsen

Gemeinsam mit den Kommunen haben wir es geschafft, den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz seit 2013 zu erfüllen. 12.000 Betreuungspätze haben wir seitdem neu geschaffen. Für die kommende Legislaturperiode haben wir uns folgende Ziele gesetzt:



Fotoquelle: Homepage der SPD Niedersachsen

- Gebührenfreie Kita: Zusätzlich zum bereits kostenfreien dritten Jahr werden wir stufenweise auch die Beitragsfreiheit für das erste und zweite Jahr einführen – ohne die Qualitätsentwicklung zu vernachlässigen.
- Ausbau des Platzangebots: Das Platzangebot in Kitas werden wir weiter ausbauen und an der vollständigen Einführung einer qualifizierten dritten Kraft in den Krippen festhalten.
- Investitionen in Bildungsqualität: Wir werden zusätzlich rund 60 Mio. Euro für mehr Erziehungs-, Betreuungs- und Bildungsqualität investieren, indem wir zusätzliches Personal in den Kindergartengruppen für die Drei- bis Sechsjährigen finanzieren. Zugleich verbessert sich damit auch die Sprachförderung an den Kitas.

Ihr Stephan Weil

Aus den Ortschaften:

BEVERSTEDT



Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Beverstedt...

... hat einen einstimmigen Beschluss gefasst. Das Projekt „Umbau und Sanierung der Feldhofhalle“ wird weiter vorangetrieben und vorbehaltlich der Bewilligung von Fördergeldern ab 2019 umgesetzt. Ortsvorsteher Harald Michaelis freut sich, dass ein weiterer wichtiger Schritt zum Erhalt dieses wichtigen zentralen Gebäudes für den Flecken gemacht wurde.“



Foto: privat

BOKEL



Stefan Somnitz...

... Stefan Somnitz ist in der Ortschaft Bokel **neuer stellvertretender Ortsvorsteher** und unterstützt zukünftig Heinz Becker bei seiner Arbeit.



Foto: M. Schönau-Jahn